

RATGEBER

für Angehörige,
Betroffene und
Fachleute

5., überarbeitete Auflage



Anita M. Kittel | Nina T. Oster

Myofunktionelle Störungen

Ein Ratgeber für Eltern und
erwachsene Betroffene



Schulz-
Kirchner
Verlag

Anita M. Kittel | Nina T. Oster

Myofunktionelle Störungen

Ein Ratgeber für Eltern und erwachsene Betroffene

RATGEBER

für Angehörige, Betroffene und Fachleute

Anita M. Kittel | Nina T. Oster

Myofunktionelle Störungen

**Ein Ratgeber für Eltern
und erwachsene Betroffene**



**Schulz-
Kirchner
Verlag**

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Besuchen Sie uns im Internet: www.skvshop.de

5., überarb. Auflage 2022

4., überarb. Auflage 2012

3., überarb. Auflage 2008

2., überarb. Auflage 2006

1. Auflage 2004

ISBN 978-3-8248-1306-3 (Vorauslagen: ISBN 978-3-8248-0438-2)

ISBN E-Book 978-3-8248-9854-1 (Vorauslagen: ISBN 978-3-8248-0682-9)

Alle Rechte vorbehalten

© Schulz-Kirchner Verlag GmbH, 2022

Mollweg 2, D-65510 Idstein

Vertretungsberechtigte Geschäftsführer:

Dr. Ullrich Schulz-Kirchner, Martina Schulz-Kirchner

Lektorat: Doris Zimmermann

Umschlagentwurf und Layout: Petra Jeck

Umschlagfoto: © Monia/Bigstockphoto.com

Druck und Bindung: Plump Druck & Medien GmbH,

Rolandsecker Weg 33, 53619 Rheinbreitbach

Printed in Germany

Die Informationen in diesem Ratgeber sind von den Verfasserinnen und dem Verlag sorgfältig erwogen und geprüft, dennoch kann eine Garantie nicht übernommen werden. Eine Haftung der Verfasserinnen bzw. des Verlages und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen.

Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes (§ 53 UrhG) ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar (§ 106ff UrhG). Das gilt insbesondere für die Verbreitung, Vervielfältigungen, Übersetzungen, Verwendung von Abbildungen und Tabellen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung oder Verarbeitung in elektronischen Systemen. Eine Nutzung über den privaten Gebrauch hinaus ist grundsätzlich kostenpflichtig. Anfrage über: info@schulz-kirchner.de.

Inhalt

Einleitung	7
Mögliche Gründe für die ärztliche Verordnung einer logopädischen Behandlung	9
Was versteht man unter einer „Myofunktionellen Störung“, einer „Dystonie des Schluckaktes in der oralen Phase“ oder einer „Störung des orofazialen Gleichgewichts“?	10
Was passiert beim richtigen Kauen und Schlucken?	10
Was passiert beim falschen Schlucken?	11
Wo befindet sich die Ruhelage der Zunge bei Falschschluckern?	13
Welche typischen Veränderungen sind bei einer Myofunktionellen Störung noch zu erkennen?	13
Welche weiteren Probleme können auftreten?	16
Wie lassen sich die beschriebenen Merkmale beseitigen, verbessern, verändern? . . .	17
Ursachen von Myofunktionellen Störungen	18
Säuglingsernährung	20
Flaschenernährung – die „richtige“ Flasche zählt	23
Lutschgewohnheiten.	26
Fingernägel kauen	29
Behinderte Nasenatmung	30
Zahn- und Kieferstellung	31
Kieferorthopädische Geräte	32
Reizüberflutung/Überforderung	33
Ursachen und mögliche Vorbeugung von Myofunktionellen Störungen	34
Wie können Sie die professionelle Hilfe unterstützen?	37
Welche Übungen sind ungeeignet?	38
Geeignete Übungen zur Myofunktionellen Therapie bei Schulkindern.	40
Geeignete Übungen für Jugendliche und Erwachsene	54
Geeignete Übungen für Kinder ab ca. 4 Jahren.	56
Geeignete Übungen für Kinder zwischen 2 und 4 Jahren	58
Geeignete Übungen für Säuglinge und Kleinkinder	61

Nachwort	63
Anhang	64
Infoblatt: Was ist eine Myofunktionelle Störung?	64
Glossar	65
Literatur	66
Adressen	68